

genau auf dasselbe hinaus⁶. — Von Philosophen ist freilich darauf hingewiesen worden, daß jede Einwirkung eines immateriellen Etwas auf die Materie für uns unbegreiflich sei. Lotze⁷ fügt aber hinzu, daß die Kohäsion in ihren letzten Ursachen ebenfalls für uns unbegreiflich ist, und daß wir sie trotzdem als Tatsache anerkennen müssen.

Nach der hier entwickelten Theorie gibt es in der organischen Welt einerseits maschinenartige Vorgänge (Reflexe, Automatismus). Diese Vorgänge sind etwas Starres, Unabänderliches. Sie stehen, wie uns unser Bewußtsein lehrt, nicht unter dem Einfluß psychischer Vorgänge. Sobald sie, ganz sich selbst überlassen, für den Organismus erhaltungsmäßig wirken, sind sie niemals von Bewußtseinsvorgängen begleitet. In allen Fällen, wo eine starre Maschine nicht erhaltungsmäßig wirken kann, wo eine gewisse Anpassung erforderlich wird, sind die mechanischen Vorgänge im Körper von Bewußtseinsvorgängen begleitet und stehen, wie uns unser Bewußtsein lehrt, unter deren Einfluß. — Ich betone die Tatsache, daß Bewußtseinsvorgänge ausschließlich nur da vorkommen, wo eine starre Maschine nicht ausreicht. Diese Tatsache beweist uns, in Verbindung mit dem Gesetz der Sparsamkeit, daß unser Bewußtsein uns nicht täuscht, wenn es uns lehrt, daß die mechanischen Vorgänge unter der Einwirkung psychischer Vorgänge stehen. — Auch die Bewußtseinsvorgänge verlaufen vollkommen gesetzmäßig. Sie unterscheiden sich von den mechanischen nur dadurch, daß sie einer unendlich großen Zahl von Möglichkeiten Rechnung tragen können, während mechanische Vorgänge, auch die kompliziertesten, immer nur einer begrenzten Zahl von Möglichkeiten entsprechen.

III. Personal-Notizen.

Der verdiente Direktor des zoologischen Gartens in Hamburg, Dr. **Heinrich Bolau**, wird mit dem 1. April des kommenden Jahres aus Altersrücksichten von seinem Amte zurücktreten. Über die Neubesetzung der Stelle ist seitens des Aufsichtsrats des Gartens noch kein Beschluß gefaßt.

Nekrolog.

Am 4. Dezember d. J. starb im Alter von 31 Jahren in Omegna (Novara) Dr. **Guiseppe Nobili**, Assistent am Kgl. Zoologischen Museum in Turin, bekannt durch seine carcinologischen Arbeiten.

⁶ Man vergleiche meinen vorigen Aufsatz, Zool. Anz. Bd. 33, S. 122 und außerdem Naturwiss. Wochenschr. N. F. Bd. 7, S. 639f.

⁷ H. Lotze, Grundzüge der Psychologie, 2. Aufl. Leipzig 1882. S. 58.